

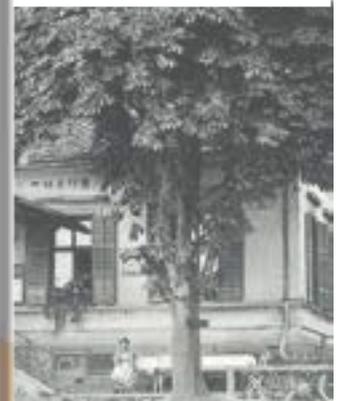


Zwischen Himmel und Erde

Ilztaler GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Ilztal | Oktober 2018 | Nr. 122

www.ilztal.at



**GEMEINDE
ILZTAL**

Geöspesendorf • Neudorf • Nitschaberg
Prebensdorf • Preßguts • Wolfgruben

**Die Gemeinde Ilztal
präsentiert ihre Chronik
weitere Informationen auf Seite 7**



Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag 8 – 10 Uhr und nach tel. Vereinbarung:
Tel. 03113 / 2485-6 Mobil: 0664/42 07 057
oder per E-Mail: andreas.nagl@ilztal.gv.at

Informationen des Bürgermeisters! Liebe Gemeindebewohner!

Liebe Ilztaler und liebe Ilztalerinnen!

10 Jahre Bürgermeister für die Gemeinde Ilztal

Wie schnell die Zeit vergeht! Genau am 1. Oktober 2008 (vor 10 Jahren) wurde ich vom Gemeinderat einstimmig zum Bürgermeister der Gemeinde Ilztal gewählt und von Bezirkshauptmann Dr. Taus angelobt. Damals noch nicht wissend welche große Herausforderung auf mich zukommen werden, darf ich heute mit großem Stolz Danke sagen, dass ich Bürgermeister der Gemeinde Ilztal sein darf.

Gleich zu Beginn meiner Amtsperiode war eines meiner großen Vorhaben das Gemeindehaus umzubauen (ca 300.000€). Weiters ist es uns gelungen, die Ortsumfahrung Prebendorf (1,2 Mio €) umzusetzen und in späterer Folge die Ortsdurchfahrt Prebendorf neu zu gestalten. Ein wichtiges Projekt war sicherlich auch die Errichtung des Hochwasserschutzes in Neudorf und in Großpesendorf. Wir waren auch die erste Gemeinde in der Steiermark, die eine Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED durchgeführt hat. Die Kläranlage in Prebendorf, des Reinhaltverbandes Ilztal, wurde um 1,8 Mio. € errichtet. Weiters wurde die Ilztalhütte in Neudorf saniert bzw. mit einem neuen Dach ausgestattet, sowie eine Flutlichtanlage am Sportplatz in Neudorf errichtet.

In den letzten 10 Jahren wurden über 20 km Gemeindestraßen asphaltiert, die Gemeinde hat die Wassergenossenschaften Nitschaberg und Wolfgruben übernommen und diese Leitung saniert; ebenfalls in Nitschaberg und Wolfgruben wurden neue Gehwege errichtet.

Eine große Herausforderung bedeutete für mich auf alle Fälle die Gemeindestrukturreform (neue Gemeinde Ilztal – Preßguts). Sehr stolz bin ich auf die gute Zusammenarbeit mit unseren drei Feuerwehren und das gemeinsam vereinbarte 10-Jahres-Konzept bezüglich der Fahrzeuganschaffungen und Rüsthauserneuerungen. Unsere Feuerwehren sind wichtig für die Sicherheit unserer Bevölkerung, aber auch für das

Dorfleben und das soziale Miteinander!

In den letzten Jahren haben wir auch intensiv daran gearbeitet, unsere Gemeinde bezüglich Wohnraum und Gewerbegebiet weiterzuentwickeln. Im März 2019 werden wieder die ersten 16 neuen Wohnungen vom Wohnprojekt in der Sonnensiedlung (von insgesamt 48) übergeben. Dass wir uns als Gemeinde weiterentwickeln, sieht man zB auch an den Kommunalsteuereinnahmen, welche sich von ca 100.000€/Jahr in den letzten 10 Jahren auf 240.000€/Jahr erhöht haben!

Es waren die unzähligen großen, aber auch viele kleine erfolgreich umgesetzte Projekte in den letzten 10 Jahren und vor allem aber die vielen Begegnungen mit Gemeindebewohnern, positiven Gespräche, Feste und Feiern, die mir in Erinnerung sind und mich immer wieder motiviert haben. Es freut mich zudem sehr, dass ich seit Anfang an im Kindergarten und in der Schule die Schikurse durchführen kann und somit auch immer in Kontakt mit unseren Jüngsten der Gemeinde bin!

Nicht zu vergessen aber auch so manch schicksalhafte Tage, wie zB Hochwasser in Neudorf oder Prebendorf, extreme Frostschäden in der Landwirtschaft oder Hagelschäden und schwere Unwetter.

Ein großer Dank gilt meinen Vorstandskollegen und dem gesamten Gemeinderat! Ich bin stolz darauf, dass wir fast immer einstimmige Beschlüsse fassen und wir alle gemeinsam auf Augenhöhe kommunizieren und dabei immer die Gemeindepolitik und nicht die Parteipolitik im Vordergrund steht.

Danke besonders auch an alle Vereinsobleute für ihren Einsatz - durch dieses aktive und vielseitige Vereinsgeschehen ist unsere Gemeinde attraktiv und lebenswert.

Zum Abschluss ergeht mein Dank von ganzem Herzen an mein Team in der Gemeindestube und die Mitarbeiter im Außendienst - in Vertretung für alle Bediensteten an Amtsleiterin Petra Schwarz. Ein be-

sonderes Danke an dieser Stelle an die Amtsleiterin außer Dienst Maria Schallerl, die mich besonders am Beginn meiner Bürgermeisterkarriere in jeglicher Hinsicht unterstützt und mich vor so manchem Fehler bewahrt hat!

Ich danke jedem Ilztaler und jeder Ilztalerin, für das große Vertrauen der letzten 10 Jahre!

Schulstart

Mit viel Elan sind unsere Kinder bereits ins neue Kindergarten- und Schuljahr gestartet. Ich wünsche den Schulanfängern, dass sie sich ihre Begeisterung erhalten, und allen anderen viel Erfolg und Motivation für das heurige Schuljahr! Im Gemeindeamt haben wir diese Ferien intensiv genutzt, um an den Planungsarbeiten für unser

Bildungshaus in Prebensdorf weiterzuarbeiten.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an unser Pädagoginnen, die mit viel Begeisterung und Energie in Zusammenarbeit mit der Firma nonconform zu Schulbeginn das zukünftige pädagogische und räumliche Konzept fertig erstellt haben. Im Rahmen dieser Ideenwerkstatt wurden auch die Ideen und Anregungen der Bevölkerung insbesondere bezüglich einer öffentlichen Nutzung von Teilbereichen der Schule miteingebunden. Der nächste Schritt ist nun die Vergabe der Planungsleistung!

Glasfaser-Breitband

Mit dem Ausbau des Glasfaserkabels befinden wir uns bereits im Gewerbestandort und es wird heuer noch einen Infoabend dazu ge-

ben. Für nähere Auskünfte stehen ich und Frau Reisinger Monika (03113/2485-3) zur Verfügung.

Chronik

Ich darf euch recht herzlich zur Präsentation unserer ersten Chronik der Gemeinde Ilztal einladen. Gemeinsam feiern wir daher am Sonntag, 21. Oktober 2018 in der Ilztalhütte ein Erntedankfest umrahmt von unseren Kindergarten- und Volksschulkindern und unterstützt von unseren Vereinen und Feuerwehren! (siehe Seite 7)

Euer Bürgermeister



Andreas Nagl



Interessensbekundung - Absichtserklärung

Ich bin an einem Glasfaseranschluss durch die Feistritzwerke-STEWEAG GmbH interessiert und möchte weiterhin über den Glasfaserausbau in der Region Ilztal informiert werden.

Name	Vorname	Titel
Straße und Hausnummer		
PLZ	Ort	
Telefon	E-Mailadresse	
aktueller Internetanschluss (entsprechendes ankreuzen)		
<input type="checkbox"/> Kein Internetanschluss	<input type="checkbox"/> Mobiler Internetanschluss (LTE)	<input type="checkbox"/> Festnetzanschluss

Neues aus dem Gemeindeamt

Gemeinderatsbeschlüsse

Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung vom 28.06.2018:

- einstimmig den Auftrag für die „Errichtung des Gehweges Neudorfberg“ und die „Außenanlage FF Preßguts, ESV, Veranstaltungshalle“ an den Bestbieter die Firma Strobl zu vergeben.
- einstimmig die Aufsandungsurkunde Gemeinde Ilztal – Gewerpark.
- einstimmig den Auftrag „Digitale

Bestandspläne für Bildungsstandort Ilztal“ an den Bestbieter die Firma Steirerhaus zu vergeben.

- einstimmig den Auftrag für die Abwicklung des Architekturwettbewerbs (Projektsteuerung) für Bildungsstandort Ilztal neu“ an den Bestbieter die Firma Laubreyter zu vergeben.
- einstimmig den Auftrag für die partizipative Grundlagenmittlung für die 2. Stufe des

Architekturwettbewerbes für den Bildungsstandort Ilztal neu“ an die Firma nonconform zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung vom 30.08.2018:

- einstimmig eine Änderung der Wasserleitungsanschlussvereinbarung ab 1.1.2019.
- einstimmig den Kredit für die Sanierung der NMS, PTS Pischelsdorf an die Raiba Pischelsdorf zu vergeben.

Auszahlung des Jagdpachtschilling 2017/2018

Die Grundbesitzer in den Katastralgemeinden der Gemeinde Ilztal werden hiermit in ortsüblicher Weise öffentlich verständigt, dass der Gemeinderat der Gemeinde Ilztal die Aufteilung des Jagdpachtschillings für das Jagdjahr 2017/2018 im Sinne des vorliegenden Aufteilungsentwurfes beschlossen hat.

Die Grundbesitzer in den gegenständlichen Katastralgemeinden werden daher eingeladen, den Gemeindejagdpachtschilling für das Jagdjahr 2017/18 in der Zeit vom 21. September 2018 bis 5. November 2018 beim Gemeindeamt Ilztal während der Amtsstunden (Mo bis Fr. 8.00- 12.00 Uhr und Fr. von 15.00 bis 19.00 Uhr) zu beheben. Die innerhalb dieser Zeit nicht behobenen Jagdpachtschillinge verfallen zugunsten der Gemeinde Ilztal und werden für die Finanzierung der Hagelabwehr verwendet!

Heizkostenzuschuss 2018

Die Förderaktion läuft bis **21.12.2018** und kann im Gemeindeamt beantragt werden:

Zuschüsse: 120 € alle Heizungsanlagen.

Anspruchsberechtigt sind alle Personen, mit Hauptwohnsitz in der Steiermark seit 1.09.2018, die keinen Anspruch auf „Wohnunterstützung“ haben und folgendes Haushaltseinkommen nicht überschreiten:

- Ein-Personen Haushalte: **1.238,00 €**
- Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: **1.856,00 €**

Für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind Erhöhung um **355,00 €**
Bitte bringen Sie zur Antragsstellung Einkommensnachweise, IBAN, Nachweis der Heizungsart (Brennstoffrechnung), Einheitswerte,... usw. mit!

Unser Vizebürgermeister Kurt Nistlberger feierte im Juni seinen 50er!



Herzliche Gratulation und noch einmal alles Gute!

Familienbonus Plus

Ein Plus für Familien

Familien leisten meist einen doppelten Beitrag: Sie zahlen Steuern und sichern durch Kindererziehung die Zukunft unseres Landes. Genau das soll nun mit Hilfe des Familienbonus Plus honoriert werden: Ab 2019 werden Menschen entlastet, die arbeiten und Kinder haben. Rund 950.000 Familien und etwa 1,6 Mio. Kinder werden von einer Steuerlast von bis zu 1,5 Mrd. Euro befreit – der Familienbonus Plus ist somit für Familien die bisher größte Entlastungsmaßnahme.

Der Familienbonus Plus

Der Familienbonus Plus ist ein Steuerabsetzbetrag. Durch ihn wird Ihre Steuerlast direkt reduziert, nämlich um bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr. Den Familienbonus Plus erhalten Sie, so lange für das Kind Familienbeihilfe bezogen wird. Nach dem 18. Geburtstag des Kindes steht ein reduzierter Familienbonus Plus in der Höhe von 500 Euro jährlich zu, wenn Sie für dieses Kind weiterhin Familienbeihilfe beziehen.



Geringverdienende Alleinerziehende bzw. Alleinverdienende, die keine oder eine geringe Steuer bezahlen, erhalten künftig einen so genannten Kindermehrbetrag in Höhe von max. 250 Euro pro Kind und Jahr.

Im Haus der Gesundheit in Preßguts

MEHR GESUNDHEIT DURCH INDIVIDUELLE ERNÄHRUNGSBERATUNG

GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN
DIE STEIERMARK IM GLEICH-GEWICHT

Das Programm „**GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – daheim und unterwegs**“ bietet kostenlose Ernährungsberatungen in Ihrem Bezirk.

- ✓ Sie erhalten geprüfte und sichere Informationen zur Ernährung durch Diätologinnen.
- ✓ Sie werden auf dem Weg zu Ihrem persönlichen Ernährungsziel begleitet.

Steiermarkweiter Kontakt: FH JOANNEUM, Institut Diätologie
Tel.: 0664 804 53 67 69, ernaehrungsberatung@fh-joanneum.at
www.fh-joanneum.at/ernaehrungsberatung

Ihre Ansprechpartnerin im Bezirk Weiz

Natalie Möstl, BSc
Diätologin
Telefon: 0664 405 33 57

Anzeige



Gesundheitsfonds Steiermark, Herrengasse 28, 8010 Graz, www.gesundheitsfonds-steiermark.at
Das Programm wird finanziert aus Mitteln des Gesundheitsfonds Steiermark sowie des Gesundheitsförderungsfonds Steiermark.



Ab September 2018 steht den Steirerinnen und Steirern eine kostenlose, persönliche und regionale Ernährungsberatung zur Verfügung. Im Programm beantworten Diätologinnen Fragen rund um das Thema gesunde Ernährung und bieten – nach ärztlicher Überwei-

sung - eine therapeutische Beratung an. „GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – daheim und unterwegs“ wurde vom Gesundheitsfonds Steiermark beauftragt und wird von der FH JOANNEUM, Institut Diätologie, umgesetzt. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln

des Gesundheitsfonds Steiermark sowie aus dem Gesundheitsförderungsfonds Steiermark.



Seniorenurlaubsaktion 2018

Auch heuer stattete Bgm. Andreas Nagl unseren Teilnehmerinnen der Seniorenurlaubsaktion wieder einen Besuch ab und durfte mit ihnen einen unterhaltsamen Abend im Gasthaus Frein an der Mürz verbringen!

v.l. nach rechts:
Supper Hermine, Fuchs Rosa, Schenk Maria, Paier Maria, Kalcher Juliana



Die Landespolizeidirektion Steiermark informiert: § 29a StVO 1960 - Kinder

Vermag der Lenker eines Fahrzeuges zu erkennen, dass Kinder die Fahrbahn einzeln oder in Gruppen, sei es beaufsichtigt oder unbeaufsichtigt, überqueren oder überqueren wollen, so hat er ihnen das unbehinderte und ungefährdete Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen und hat zu diesem Zweck, falls erforderlich, anzuhalten.

Der Lenker eines Fahrzeuges muss einem Kind das ungehinderte Überqueren der Fahrbahn ermöglichen, auch wenn kein Schutzweg vorhanden ist. Außerdem wird auf den Vertrauensgrundsatz - § 3 StVO hingewiesen, wonach ein Fahrzeuglenker Kindern gegenüber nicht darauf vertrauen darf, dass sie die für die Benützung der Straße maßgeblichen Rechtsvorschriften befolgen werden.

*Benedict Wolfgang, GrInsp
Landespolizeidirektion Steiermark,
Polizeiinspektion Pischelsdorf*

POLIZEI

Feierliche Eröffnung der Polizeiinspektion Pischelsdorf

am 18. Oktober 2018 ab 14:00 Uhr

8212 Pischelsdorf in der Steiermark 511

„Tag der offenen Tür“

Polizeimusik Steiermark

Verkehrspolizei

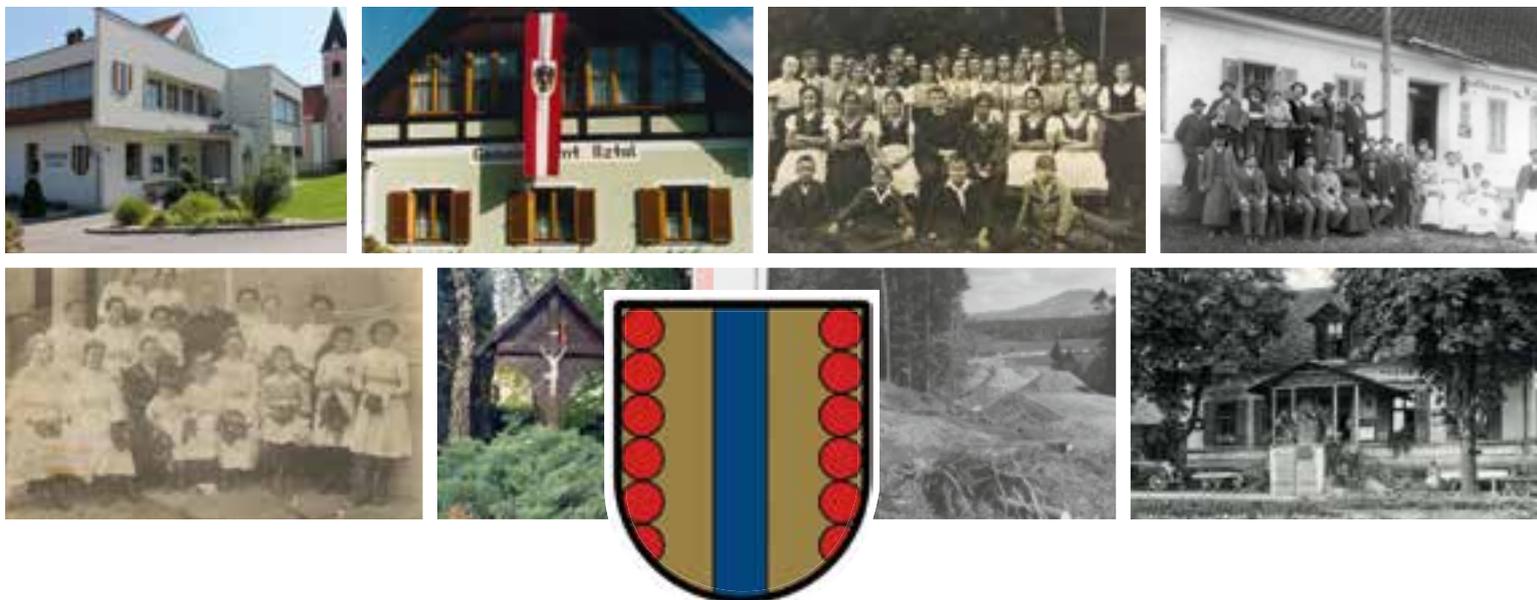
Kinderpolizei

Einsatzmittelschau

Kriminalpolizei



Anzeige



EINLADUNG ZUR CHRONIK-PRÄSENTATION

mit Erntedankfest umrahmt vom Kindergarten
Ilztal und der VS Ilztal und der VS Preßguts

Sonntag, **21.10.2018**

Beginn: **9:30 Uhr**

In der Ilztalhütte in Neudorf

Programm:

9:30 Uhr Wortgottesdienst und Präsentation der
Chronik durch Herrn Gottfried Allmer

Für Speis & Trank und musikalische
Unterhaltung ist im Anschluss gesorgt!

*VERANSTALTER: GEMEINDE ILZTAL
MIT UNTERSTÜTZUNG DER VEREINE UND DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHREN*

Wir bedanken uns bei unseren tollen FerialpraktikantInnen für ihren Einsatz bei uns in der Gemeinde im Sommer 2018!

Sommer-Kindergarten

Tanja Romen, Kulmer Christina,
Tajana Kletzenbauer, Simone Stadler

Gemeindeamt

Stefanie Marterer

Außendienst

Sebastian Csurmann, Benedikt Winkelbauer



Dieses Jahr fuhr ich mit unseren fleißigen FerialarbeiterInnen nach Palfau zum Raften auf der Salzach. Den Abschluss dieses Action-Tages verbrachten wir beim Buschenschank Jagerhofer in Neudorferben.

Auf diesem Weg wünsche ich unseren fleißigen Helfern im Sommer alles Gute für die weitere berufliche oder schulische Laufbahn!

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei meinen MitarbeiterInnen im Gemeindeamt, Kindergarten und Außendienst bedanken, die den Jugendlichen jedes Jahr die Chance geben ein bisschen Arbeitsluft zu schnuppern!

Bgm. Andreas Nagl



Gemeindekalender 2019

Damit unser Gemeindekalender für das Jahr 2019 rechtzeitig fertig ist, ersuchen wir um eure Mithilfe. Als Thema haben wir diesmal „Bautätigkeiten innerhalb unserer Gemeinde mit den fleißigen Helfern“ vorgesehen. Durchstöbert bitte eure Laden nach „besonderen Momenten mit besonderen Menschen“, festgehalten auf Fotos und teilt sie mit uns.

Ihr könnt uns auch gerne Termine, welche unsere Gemeinde betreffen, bekanntgeben!

Es gibt auch noch einzelne freie Werbeplätze im Kalender. Falls ihr Interesse habt zu inserieren gebt mir bitte Bescheid.

Mail: monika.reisinger@ilztal.gv.at

Tel. 03113 24 85 DW 3

Wasserzähler kontrollieren!

**Wir möchten Sie darauf hinweisen,
immer wieder auch einmal selbst ihren Wasserzähler zu
kontrollieren, damit ungewöhnlich hoher Verbrauch
rechtzeitig geklärt werden kann!**



Energiekultur Kulmland

Bericht Hobbygärtner – Salben-Workshop:



Am Mittwoch, dem 12. September 2018 fand im Seminarraum im Gemeindeamt Ilztal der Workshop „Salben für den Alltag und die Hausapotheke“ mit der Kräuterpädagogin Andrea Zangenfeind von der Salbenwerkstatt, statt.

Dabei gab es nicht nur theoretische Infos zu verschiedensten Heilpflanzen, es wurden auch eine Beinweilene Ringelblumen- und eine Pechsalbe gemeinsam gerührt und unter den Teilnehmern verteilt. Da der Andrang sehr groß war, wird der Workshop im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Gemeinschaftsgarten in Pischelsdorf - Wer macht mit?



Errichten der Gartenhütte für den Gemeinschaftsgarten im lasttragenden Strohballebau im Rahmen eines Profi-Workshops, der von 3.-7. September 2018 im Kulmland stattfand.

In Pischelsdorf entsteht gerade ein Gemeinschaftsgarten, wo im Rahmen von 2 Workshops eine Garten-

hütte aus Strohbällen gebaut wurde. Dieses Projekt ermöglicht Kulmland-Bewohner/innen, die selber keinen Garten besitzen, eine kleine Fläche zu mieten, wo sie ihr eigenes Gemüse anbauen können. Das gesamte Gemeinschaftsgartenprojekt wird ausschließlich nach strengen ökologischen Kriterien organisiert. Mit biologischen samenfesten Sorten und ohne Einsatz von Spritzmitteln soll hier nach bestem Wissen und Gewissen gegartelt werden. Wer Interesse hat sich an dem Gemeinschaftsgartenprojekt zu beteiligen, kann sich am besten so schnell wie möglich bei der Modellregionsmanagerin, Mag. Heidrun Kögler anmelden, da im Herbst noch der Boden für das Frühjahr aufbereitet werden soll.

Kontakt:

Heidrun Kögler, Tel.: 0664/2013800, E-Mail:

heidrun.koegler@kulmland-region.at



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Zugriff durch Post.at



Energiefest

und Elektro-Auto-Rallye „e-via“
Erneuerbare Energie und E-Mobilität

Freitag, 12. Oktober 2018 | ab 15.00 Uhr

Im Freien, am Seehofgelände am Stubenbergsee | Eintritt frei

- Klimabündnis-Beitritt und Energie-Quiz
- Segnung der 1. E-Tankstelle am Stubenbergsee
- Publikums-Wettbewerbe:
Apfelzielbremsung, Fahrrad-Wettstrampeln
- E-Bike- und Mountainbike- Parcours
- E-Fahrzeuge zum Testfahren- vom Twizy bis zum Tesla & Elektrofahräder & Segways
- Energie-Info-Stände, Lagerfeuer
- Sturm & Maroni- USV Stubenberg

18 Uhr: Rallye fährt mit 36 „e-via-E-Teams“ ein
Musik: Thomas Haider, Harmonikastaatsmeister



Kulmland - Das ist unser Moment und Erde



Tolle Leistung!

Valentina Saurer (10) aus Neudorf hat bei den Photo days Energie Region Gleisdorf- Almenland in drei Kategorien Youngstars und Gesamtsieg Fotoserie gewonnen.



Landfrauen- ausflug 2018

Schön, dass sich auch heuer wieder so viele Frauen aus der Gemeinde Zeit genommen haben um einen gemeinsamen Tag zu verbringen.

Am 03. Juli fand unser Landfrauenausflug statt. Zuerst besuchten wir in Burgau den Labonca Biohof und ließen uns bei einer tollen Verkostung von ihrer Qualität überzeugen. Nach einem ausgiebigen Mittagessen beim „Straußenwirt“ Lindenhof haben wir die Seele im Garten von „Bella Bayer“ baumeln lassen. Es war wieder ein lustiger und schöner Ausflug den wir im Buschenschank SAX ausklingen ließen. Ich freue mich, auch im nächsten Jahr wieder einen Ausflug organisieren zu dürfen und hoffe, dass wieder so viele Frauen daran teil nehmen werden.

Manuela Leiner (Gemeindebäuerin)

Die Bäuerinnen.



Blutspendeaktion 2018

Auch dieses Jahr veranstaltete die FF Neudorf/Großpesendorf wieder eine Blutspendeaktion in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Pischelsdorf.

Dem Aufruf zu einer Spende folgten am 17.09.2018 zwischen 15 und 19 Uhr knapp 70 Personen. Stellvertretend für die FF Neudorf – Großpesendorf und dem Roten Kreuz möchte ich mich bei Ihnen

recht herzlich bedanken, denn durch Ihre Bereitschaft konnten 56 lebensrettende Blutspenden verbucht werden!

Auch im Jahr 2019 wird es wieder eine Blutspendeaktion geben, deren Termin wir wie gewohnt rechtzeitig bekanntgegeben werden. Wir laden Sie heute schon recht herzlich dazu ein!

Für die FF Neudorf- Großpesendorf
LM San. Bernadette Saurer



Fotos B.Saurer

Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen 2018

Von 29. Juni bis 01. Juli fand der Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen in Enns statt.

Die 23 besten Lehrlinge Österreichs beeindruckten dabei mit ihren Interpretationen der anspruchsvollen Aufgabenstellungen Jury und Publikum gleichermaßen. 20 junge Floristinnen und 3 Floristen stellten unter Beweis, was das Floristen-Handwerk so besonders macht. Denn wie in fast keinem anderen Beruf trifft gerade hier Kreativität auf höchste handwerkliche Präzision, ist Gespür für Farben und Formen fest mit Qualitäts- und Kundenbewusstsein verbunden.

Die hohe Qualität der Werkstücke – die herausfordernde Aufgabenstellung reichte vom gebundenen Strauß, der Tischdekoration unter dem Motto „Römischer Abend“, Brautstrauß, Trauerarbeit bis zum bepflanztem Gefäß – bedeutet zugleich eine Auszeichnung für die österreichischen Ausbildungsbetriebe, die mit viel Wissen ihre Lehrlinge in deren Berufsbildung begleiten.

Unser Lehrling „Katharina Fuchs“

aus Schirnitz hat bei der Einzelwertung Trauerarbeit den 1. Platz Brautstrauß den 2. Platz und Gesamtwertung den 4. Platz erreicht.



Wir sind sehr stolz auf ihre großartige Leistung und freuen uns einen der besten Lehrlinge Österreichweit bei uns im Betrieb zu haben.

Blumen Ruprecht, Gleisdorf



Fieberbründl-Wallfahrt

Am Sonntag, 16. September 2018 machten sich wieder einige Wallfahrer aus Großpesendorf, Schattauberg und Prebensdorf gemeinsam auf den Weg nach Fieberbründl um dort gemeinsam die Heilige Messe zu feiern!



Übergabe Reha-Hundeschule Gerstmann Maria

Im Rahmen eines Generationenfestes am 18. August erfolgte die Übergabe der Reha-Hundeschule in Neudorfberg von Maria Gerstmann an ihre Nachfolgerin Frau Schuhmann!

Herzlichen Dank auf diesem Weg noch einmal an Maria Gerstmann für ihr jahrelanges Engagement in ihrem Betrieb und viel Erfolg ihrer Nachfolgerin!



Info Altstoffsammelzentren:

Bezüglich der Übernahme von diversen Problemstoffen wurden kleinere Preisanpassungen vorgenommen. Die genauen Kosten sind in den beiden Sammelzentren ersichtlich! Und bitte beachten Sie, dass künstliche Mineralfasern nur im ASZ Prebensdorf angenommen werden!

*GR Andreas Klamler,
Obmann Müllausschuss*

LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE

in Ilztal



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

Kommen Sie auch, wenn Sie Ihre Arbeitnehmer-Veranlagung schon gemacht haben!

Wir optimieren!

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmer-Veranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zählt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihr
Bürgermeister
Andreas Nagl

Gutschein im Wert von 80,- Euro!

Werte BewohnerInnen der Gemeinde Ilztal!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2013 - 2017 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Di. 30.10.18 14:00-16:30 Uhr

Reservieren Sie jetzt Ihren

Termin unter:

Telefon: 03113 - 2485 2
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 14:00 - 17:00 Uhr

Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
- Teilzeitbeschäftigte
- Lehrlinge
- geringfügig Beschäftigte
(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten
(wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte
(wenn Sie Familienhilfe beziehen)

www.spartax.at

Kontakt:

Heinz Brunnhofer

8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321

heinz.brunnhofner@spartax.at

SPARTAX

Wir holen Ihre Steuern zurück.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUSEuropäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete

nonconform Ideenwerkstatt „Bildungshaus Ilztal neu – ein gemeinsames Haus für alle“

Die Gemeinde Ilztal in der Steiermark war von 12. bis 14. September 2018 Gastgeber eines Bürgerbeteiligungsprozesses in Form einer sogenannten nonconform Ideenwerkstatt. Zahlreiche Fragen standen zu Beginn des Partizipationsprozesses im Raum: Wie soll das Bildungshaus neu aussehen? Wie können Kindergarten und Volksschule zukünftig noch besser miteinander arbeiten? Und wie schafft man mit dem neuen Bildungshaus einen offenen Begegnungsort für alle?

Bereits seit einem Jahr fanden zusammen mit der Gemeinde Ilztal Besprechungen, Workshops und Begehungen als Vorbereitung für die Generalsanierung des bestehenden Bildungshauses im Ortsteil Prebensdorf statt. Im Sep-



tember 2018 war es dann soweit: Das Architekturbüro nonconform lud zum offenen Ideenbüro in den Turnsaal ein. Drei Tage lang konnten alle Interessierten ihre Ideen und Visionen für das neue Bildungshaus mitteilen, sich austauschen und diskutieren. Mit VertreterInnen der Gemeinde, den pädagogischen Teams von Kindergarten und Volksschule, den Kindergarten- und Schulkindern, dem Hauspersonal, der Musikschule und der Nachmittagsbetreuung wurden Bedürfnisse herausgefiltert und vom PlanerInnen-Team in ein räumliches Konzept übersetzt.

Das Ergebnis nach drei Tagen:

Die schon jetzt gelebte gemeinsame pädagogische Ausrichtung von Schule und Kindergarten soll nun auch räumlich erlebbar werden. Der dreigeschossige Altbau bleibt gemeinsam mit dem Turnsaal bestehen und wird durch einen zusätzlichen Baukörper, der Anstelle des Bauhofs und des Garderobentrakts errichtet wird, erweitert. Die Kernfläche des Kindergartens wird sich im Erdgeschoß des zusätzlichen Baukörpers mit weitläufigen Übergängen in den Freiraum befinden. Die Volksschule verteilt sich im erweiterten Obergeschoß und erhält über großflächige Terrassen einen verbesserten Außenraumbezug. Verbunden werden die beiden Bildungseinrichtungen durch eine großzügige multifunktionale Aula: Diese soll nicht nur als Aufenthaltsort für die Schul- und Kindergartenkinder dienen,



Die nächsten Schritte:

sondern auch der Öffentlichkeit für Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Zusätzlich zur Öffnung des neuen Bildungshauses für die Allgemeinheit wurde auch ein Verkehrskonzept entwickelt, um einen zukünftig belebten Ortskern zwischen Bildungshaus, Gemeindeamt und Kapelle zu schaffen.

Anhand des gemeinsam entwickelten räumlichen Konzepts wird ein ausgewähltes Architekturbüro den Umbau für das neue Bildungshaus vornehmen.

Stefan Spindler



IN KOOPERATION mit:



Der Seniorenbund ILZTAL war wieder unterwegs

Am 26. Juli machten wir eine lustige Floßfahrt auf der Drau. Um 08.00 Uhr gings los, wir fuhren über die A2 Richtung Lannach, Deutschlandsberg, Eibiswald und über den Radlpass nach Javnik an die Drau.



Die Floßfahrt begann um 10.00 Uhr mit Musik und mit der Flößer- taufe von unserer Obfrau „Cilli“. Mit einer Flößerjause (Gulasch und Polenta) sowie Kaffee ging die Fahrt zu Ende und wir waren Mit- tag wieder zurück. Im Anschluss fuhren wir nach Marburg wo wir die Stadt besichtigten und eine Führung mit Weinverkostung im alten unterirdischen Weinkeller hatten. Zur Zeit der Jahrhundert- wende (1900) lagerten bis zu 5 Millionen Liter Wein im Keller, der bis nach Moskau exportiert wurde. Den heiteren Abschluss machten wir beim Lipizzaner Franzl in Heiligen Kreuz am Waasen, wo Karl mit seiner Steirischen aufgespielt hat. Unsere 2. Tagesfahrt führte uns ins Ilztal zum Wandern. Am 5. September um 06.00 Uhr

gings los. So wie immer hat uns der Hans von Angelika Reisen an verschiedenen Einstiegstellen zu- sammengesammelt. Wir fuhren Über die A 9 nach Liezen wo der letzte Mitreisende zustieg. Die Frühstückspause war kurz vor Windischgarsten mit Riesenge- bäck und Kaffee. Kurz vor Mittag sind wir in Passau angekommen, wo unsere Reiseführerin Josefa zu- gestiegen ist. Von der Aussichts- plattform Veste (Burg) Oberhaus hatten wir einen schönen Blick auf die 3 Flüssestadt Passau (Inn – Donau – Ilz). Im Anschluß sind wir zur ca. 30 km entfernten Schrot- tenbaumühle ins Ilztal gefah- ren, wo wir eine wunderschöne leichte Wanderung entlang der

ILZ gemacht haben. Zurück in Passau war noch genügend Zeit zur Besichtigung der Altstadt. Am nächsten Morgen nach dem Früh- stück gingen wir an Bord der „MS Passau“ und fuhren mit dem Schiff Donau abwärts über die Schlöge- ner Schlinge bis nach Aschach. Sehr interessant waren dabei die Durchfahrten der Donauschleu- sen. Nach einem sehr guten Mit- tagessen verließen wir das Schiff und fuhren mit Hans zum Stift Wil- hering kurz vor Linz. Im schönsten Barockstift von Europa hatten wir eine sehr aufschlussreiche Füh- rung. Danach gings wieder nach Hause. Zwei wunderschöne Tagen waren zu schnell vorbei.
Johann (Heinz) Windhaber

Computerkurse in der Gemeinde Ilztal – Start: Ende Oktober

In Zusammenarbeit mit der Gemein- de Ilztal und der mobilen Computerschule IFI werden ab Oktober das „Wissen wie...“ am Computer auch in der Gemeinde Ilztal angeboten.

Die Kursauswahl beginnt bei Grundkursen, welche keine Vor- kenntnisse erfordern, bis hin zu

Kursen für Fortgeschrittene zur Vermittlung von Expertenwissen. Damit der Unterricht auch sinn- voll ist, wird in Gruppen mit bis zu max. 8 Teilnehmer gearbeitet. Nur so kann jeder Teilnehmer ef- fektiv mitarbeiten um sich die erwünschten Kenntnisse anzueig- nen. Auch Einzelschulungen (Pri- vat & Firmen) sind auf Absprache

möglich. Haben sie Fragen zum Thema Computer als Anwender oder möchten mit Ihrer Website auf den neuesten und kostengüns- tigsten Stand sein, brauchen eine App – informieren sie sich unver- bindlich! Für Auskünfte und Anmeldungen wenden sie sich bitte an **Hans Kienreich unter 0664 2744 120.**

Grundkurs incl. Unterlagen	24 Einheiten	8 Kursabende	€ 250,-
Seniorenkurs incl. Unterlagen	18 Einheiten	6 Nachmittage	€ 190,-
Windows 10 richtig nützen (Fortgeschrittene) incl. Unterlagen	12 Einheiten	3 Kursabende	€ 130,-
Word Grundlagen incl. Unterlagen	12 Einheiten	3 Kursabende	€ 130,-
Word Office ready incl. Unterlagen	12 Einheiten	3 Kursabende	€ 130,-
Excel Grundlagen incl. Unterlagen	12 Einheiten	3 Kursabende	€ 130,-
Excel Fortgeschrittene incl. Unterlagen	12 Einheiten	3 Kursabende	€ 130,-

Anzeige

Neue Angehörigen-Vertretung für Gesundheit und Vermögen seit 01.07.2018

Das am 01.07.2018 in Kraft getretene Erwachsenenschutz-Gesetz bringt eine tiefgreifende Reform des bisherigen Erwachsenen-Vertretungsrechtes, insbesondere des Sachwalterschaftsrechtes. Nunmehr bieten die neuen Bestimmungen 4 verschiedene Rechtsinstrumente für den Verlust der Entscheidungsfähigkeit aufgrund einer psychischen Krankheit oder z.B. eines Unfalls.

1. Vorsorgevollmacht:

Diese schriftliche Vollmacht regelt die Vertretung bei Eintritt des Vorsorgefalls (= Verlust der Entscheidungsfähigkeit), und zwar für einzelne oder alle medizinische- und vermögensrechtliche Angelegenheiten. Diese Vollmacht wird vom Notar oder Rechtsanwalt im ÖZVV (=Österreichisches Zentrales Vertretungsverzeichnis) registriert und tritt bei tatsächlichem Verlust der Entscheidungsfähigkeit in Kraft.

2. Gewählte Erwachsenenvertretung:

Gänzlich neu gibt es für Personen, die in ihrer Entscheidungsfähigkeit bereits teilweise eingeschränkt sind, z.B. beginnende Demenz, die Möglichkeit, eine Vertrauensperson mittels schriftlicher Vollmacht, die ebenfalls vom Notar oder Rechtsanwalt im ÖZVV einzutragen ist, als Vertreter in medizinischen und vermögensrechtlichen Angelegenheiten zu bestellen.

3. Gesetzliche Erwachsenenvertretung:

Sofern eine Person ihre Entscheidungsfähigkeit krankheits- oder unfallbedingt bereits gänzlich verloren hat, bietet sich die gesetzliche Erwachsenenvertretung an. Hier kann für die betroffene Person ein nächster Familienangehöriger vor dem Notar oder Anwalt eine schriftliche Vollmacht errichten.

Diese Vollmacht ist beschränkt auf gewisse Angelegenheiten, erlischt nach 3 Jahren und der Bevollmächtigte unterliegt der regelmäßigen, gerichtlichen Kontrolle.

4. Gerichtliche Erwachsenen-schutzvertretung (= bisher Sachwalter):

Sofern für eine Person, die ihre Entscheidungsfähigkeit verloren hat, keine andere Person als Vertreter mittels einer schriftlichen Vollmacht bestellt wurde, hat das zuständige Bezirksgericht wie bisher einen gerichtl. Erwachsenenvertreter (bisher: Sachwalter) zu bestellen. Dieser gerichtlich bestellte Vertreter muss geeignet sein, die Vertretung zu übernehmen und unterliegt der regelmäßigen gerichtlichen Kontrolle.

Eine rechtzeitige Planung ist besonders wichtig, und es eignet sich unzweifelhaft am besten von allen Vertretungsmöglichkeiten die Errichtung einer Vorsorgevollmacht, da diese zeitlich unbefristet gilt und der Bevollmächtigte keiner gerichtlichen Kontrolle unterliegt.

Für etwaige Anfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mag. Dr. Hannes Hausbauer
Rechtsanwalt mit
Notariatsprüfung
Fachkanzlei für Erb-, Familien-
und Immobilienrecht
Neugasse 1, 8200 Gleisdorf oder
in 8212 Pischelsdorf
Tel.-Nr.: 03112/51 801-0
Fax-Nr.: 03112/51 801-4
e-mail: office@rah-kanzlei.at

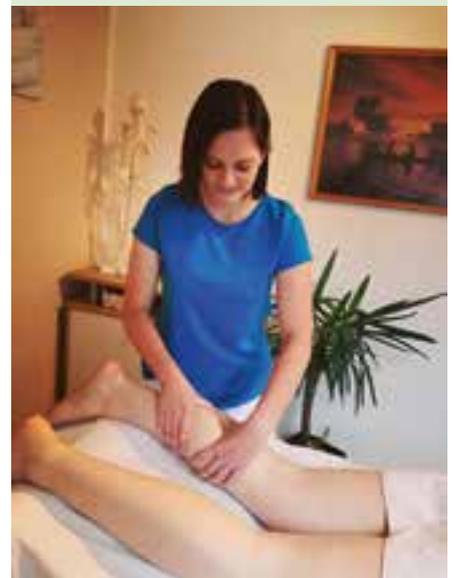


Massagestudio Manuela Heller

Jeder Mensch für sich ist einzigartig. Egal ob jung oder alt. Dies gilt somit auch für meine Behandlungen. Als Heilmasseurin und gewerbliche Masseurin versuche ich stets auf Sie einzugehen, um für Ihr Wohlergehen bestmöglich beizutragen.

Meine Leistungen

- Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Fußreflexzonenmassage
- Bindegewebs- und Segmentmassage
- Triggerpunkt- Therapie
- Stone Therapie
- Schröpfen



Kontakt

Schillerstraße 13, 8200 Gleisdorf
 Tel.: 0664/5313415
 E-Mail: massage.heller@gmx.at
 Web: www.massage-heller.at

Termine vergebe ich nach Vereinbarung!

Öffentliches Wassergut: Was ist das?

Als Öffentliches Wassergut (ÖWG) werden Grundstücke bezeichnet, die in Verbindung zu einem Gewässer stehen und sich im Eigentum der Republik Österreich befinden. Verwaltet werden sie vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Baubezirksleitungen.

Die Flächen des ÖWG sind bedeutende Naturräume, die auch dem Menschen als Erholungs- und Freizeitraum zur Verfügung stehen können. Sie sind auch unverzichtbar als Hochwasserabflussbereiche und Überflutungsflächen. Daher liegt es im öffentlichen Interesse und somit im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, diese Flächen besonders zu schützen bzw. verantwortungsvoll zu nutzen. Das öffentliche Wassergut ist allgemeines Gut und kann unter Beachtung der Widmungszwecke und im Rahmen des Gemeingebrauches von allen genutzt werden.



Anzeige

Was ist nicht erlaubt?

Ablagerungen zB. von Müll oder Holz oder das Entsorgen von Grünschnitt sind ausnahmslos untersagt und gesetzlich verboten. Nicht erlaubt ist das eigenmächtige Entfernen von Bäumen. Das Errichten von diversen Bauten ist ebenso nicht erlaubt, gesetzliche Bauabstände sind einzuhalten. Stauanlagen, Ufersicherungen und dergleichen müssen vorher genehmigt werden. Pflanzen, Steine, Sand, Schotter oder Wasser dürfen nur ohne die Verwendung

von besonderen Vorrichtungen entnommen werden. Jegliche Einleitungen müssen vorher bewilligt werden. Für das Fischen im öffentlichen Gewässer benötigt man das Fischereirecht.

Nähere Informationen zur Nutzung des öffentlichen Wassergutes finden Sie in der Broschüre „Öffentliches Wassergut in der Steiermark“, die gratis in Ihrem Gemeindeamt aufliegt oder als Download unter www.wasserwirtschaft.steiermark.at.

Raiffeisenbank Pischelsdorf-Stubenberg

Bringen Sie Ihr Geld in Bewegung. Jetzt mit Jahresvignette!

Jetzt loslegen mit Veranlagungen von Raiffeisen!

Mehr Informationen bei Ihrem Raiffeisenberater oder unter geldinbewegung.raiffeisen.at

Anzeige

Kindergarten Ilztal

Auch heuer bot der Kindergarten Ilztal vor dem Sommer wieder für alle künftigen Schulkinder einen Schwimmkurs im Schwimmbad Hartberg an. Wer einmal schwimmen gelernt hat, der hat ein Stückchen Freiheit in der „Tasche“, die Wasser so richtig zum Genuss werden lässt!

Wir hoffen unser Schwimmkurs hat dazu beigetragen!

Es hat allen großen Spaß gemacht!

KINDERGARTEN



Start ins neue Kindergartenjahr

Hallo! Die Kinder im Alter von 3-6 Jahren sind gut im Kindergarten angekommen. Es ist uns ein großes Anliegen, dass die Kinder kreativ und aktiv sein dürfen und sich selbst als WERTVOLL erleben. Kreative Menschen sind nicht nur äußerlich gestalterisch tätig, sondern entwickeln auch die Fähigkeit

soziale Vernetzungen wahrzunehmen, Probleme zu erkennen und sind bereit Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Kinder brauchen Raum und Zeit um ihre innere Kraft und die Freude am Leben zu entfalten. Sie sollen erfahren, dass ihr Wert sich nicht durch Leistung definiert,

sondern grundlegend in ihrer Person begründet ist. Ein gesunder „Selbstwert“ schafft Raum für Humor und Sensibilität und ist somit eine wichtige Grundlage für Lernen und Bildung!

*Liebe Grüße,
das Kindergartenteam!*

SCHULSTART



Volksschule 2018





3. Klasse Volksschule Ilztal



4. Klasse Volksschule Ilztal



3. & 4. Klasse Volksschule Preßguts

PTS Pischelsdorf Aktuell - erfolgreiches Finale

Bürgermeister aus den eingeschul- ten Gemeinden, Lehrlingsausbil- der, Eltern und Schüler feierten heuer den Abschluss gemeinsam mit dem Lehrerteam im Wein- hof Posch, wo die 42 zukünftigen Lehrlinge eine Jahrespräsentation mit musikalischer Umrahmung zeigten, ihre Berufe und die dazu passenden Firmen vorstellten und natürlich auch ihre Zeugnisse be- kamen.

Auch heuer konnten alle Jugend- lichen ihren Wünschen entspre- chend in Firmen oder Schulen Erfolge verbuchen. Es gab 39 Lehrstellen und 3 weiterführende Schulbesuche.

Herzliche Gratulation an alle be- gabten und fleißigen Jugendlichen auf ihrem zukünftigen Lebensweg. Mit einem Kindernotfallkurs, ei- ner sportlichen Italienreise, dem erfolgreichen Beachvolleyballtur- nier, dem Feuerwehrbesuch und Polizeiinformationen über die Mo- pedbenützung, sowie einer Mo- pedsegnung endete das ereignis- reiche Schuljahr.

Nähere Informationen gibt es auf www.pts-pischelsdorf.at.



- 1: **Sophie Schuster** (AFL in Graz als Maschinenbautechnikerin)
- 2: **Lena Mayer** (Hofer in Gleisdorf als Einzelhandelskauffrau)
- 3: **Lena Darnhofer** (Zahnarztassistentin in der Ordination Matthias Kristoferitsch in Feldbach)
- 4: **Alexander Proyer** (Obi in St.Johann)
- 5: **Fabian Gerstl** (Rosenberger Installateur in Sinabelkirchen)
- 6: **Julian Spreitzhofer** (Kirschner Bau als Maurer in Ludersdorf)
- 7: **Tobias Purkarthofer** (Steirerhaus Maurer in Großpesendorf)
- 8: **Leon Schuster** (Stadtwerke Gleisdorf als Installateur)
- 9: **Josef Binder** (Holz Bau Weiz Tischlereitechniker)

Start ins Berufsleben – PTS Pischelsdorf

Mit viel Freude, Elan und Firmen- besuchen begann das Berufs- vorbereitungsjahr in der PTS Pi- schelsdorf. Die Firmen Rosendahl Nextrom, Egger Glas, Strobl Bau und Pichler Werke luden bereits zu einer Führung mit praktischen Arbeiten ein, um Talente zu be- geistern.

Auch am bestens besuchten El- ternabend stellten die Lehrlings- ausbilder und Geschäftsführer der einzelnen Firmen (Andritz/ Sie- mens, Pichler Werke, Rosendahl Nextrom und XXX Lutz) die Berufe

mit den gewünschten Anforde- rungen vor.

Für das Teambuilding und Ken- nenlernen führen die Jugendli- chen in die H2O Therme und be- kamen nach einer gemeinsamen Wanderung nach Maria Fieber- bründl auch einen Segen für das zukünftige Schuljahr.



FF Neudorf/Großpesendorf

BEREICHSSIEGER Bewerbungsspiel 2018

Am Sonntag dem 08.07.2018 fand am Sportplatz von Sinabelkirchen der Feuerwehrjugend-Bereichsleistungsbewerb statt. Unsere Feuerwehrjugendlichen traten mit vier Bewerbungsspielteams und einer Mix-Jugendbewerbsgruppe (gemeinsam mit der FF Rohrbach) bei diesem Bewerb an. Alle Ju-

gendlichen konnten tolle Leistungen zeigen, wobei einem Bewerbungsspielteam dabei der Bereichssieg gelang. Das Team, Jasmin Schwarz und Selin Bengi, konnte den Bereichssieg im Bewerbungsspiel in Bronze und den Sieg im Parallelbewerb erzielen. WIR GRATULIEREN!



Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb 2018

2.888 FFJ-Kids (!!!) nahmen am Samstag dem 14.07.2018 in St. Peter am Kammersberg beim Feuerwehrjugend-Landesleistungsbewerb teil. Unsere Feuerwehrjugendlichen traten mit vier Bewerbungsspielteams und einer Mix-Jugendbewerbsgruppe (mit der FF Rohrbach) bei diesem Bewerb an. Alle Jugend-

lichen konnten wieder tolle Leistungen zeigen. Beim Bewerbungsspiel Bronze waren 357 Teams am Start, wobei es 2 unserer Teams in die TOP 10 schafften und somit auch beim Parallelbewerb dabei waren. Das Team Neudorf-Großpesendorf 3, Lia Wachmann und Janina Wilfling, konnte den 9. Platz erzielen.



Das Bereichssieger-Team Neudorf-Großpesendorf 4, Jasmin Schwarz und Selin Bengi, konnte sich einen Stockerlplatz erkämpfen und errang den 3. Platz. Generell wurde von den FFJ vom Bereich WEIZ tolle Leistungen und Platzierungen erzielt, wir gratulieren!

Frühschoppen 2018

Bei herrlichem Sommerwetter fand auch heuer wieder unser traditioneller Frühschoppen in und um die Ilztalhütte in Neudorf statt. Der offizielle Teil umfasste die Ansprache unseres Kommandanten und die der Ehrengäste, die Verleihung von Auszeichnungen für langjährige und verdienstvolle Feuerwehrtätigkeit, sowie einen Wortgottesdienst zelebriert von Hermann Kulmer. Zur Unterhaltung spielten



die „Wollsdorfer Zipfelgletscher“ auf. Ein weiterer Höhepunkt war die Verlosung von mehr als 60 Preisen! Ein durch und durch gelungenes Feuerwehrfest mit vielen



bestens gelaunten Gästen. Gefei-ert und genossen wurde bis in die späten Sonntag-Abendstunden!

HBI Robert Schwarz

FF Prebensdorf

Eine erfolgreiche Saison endet mit dem Bundesbewerb

Die Feuerwehrjugend der FF Prebensdorf stellte in der Saison 2018 wieder alles unter Beweis und erzielte Top-Platzierungen.

Ein Rückblick über die diesjährige Bewerbssaison zeigt, dass die Jugendgruppe eine hervorragende Qualität, Begeisterung und viel Ehrgeiz in ihr Hobby steckt. Denn ohne diese Eigenschaften, wäre die Jugendgruppe nicht zum dritten Mal in Folge zum Bundesfeuerwehrjugendleistungsbewerb gefahren. Der diesjährige Bundesbewerb fand von 23. – 26.08.2018 in Wien statt, doch bevor sich unsere Jugend auf den Weg gemacht hat, spendete Herr Kulmer noch

seinen Segen. Mit den anderen fünf steirischen Jugendgruppen, Auersbach, Schützing, Pirkhof, Untergroßau und Labuch ging es dann ab nach Wien. Damit sie sich auf die Bahnbahn einstellen konnten, gab es am Freitag davor noch ein Training. Die Eltern und Feuerwehrkameraden der Jugendlichen fuhren am Samstag den 25.08 nach Wien, um unsere Jugendgruppe seelischen Beistand zu leisten und feuerten sie mit viel Engagement an. Schlussendlich schaute der Platz 22 von 52 Teilnehmergruppen heraus.

Das wirkliche Highlight der Bewerbssaison 2018 war der Sieg des Styrian Fire Fighter Cup (Par-

allelbewerb beim Landesbewerb), denn diesen Erfolg konnte noch keine Bewerbungsgruppe der FF Prebensdorf einfahren. Der Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb fand am 13. und 14.07.2018 in Murau statt, wobei unsere Jugendgruppe in der Disziplin Bronze den 3. Platz und in Silber den 2. Platz erreichen konnte.

Die Kameraden der FF Prebensdorf möchte ihren Jugendlichen mit den JugendbetreuerInnen Franz Ackerl, Michael Paierl und Stella Jandl zu so einer erfolgreichen Bewerbssaison recht herzlich gratulieren!

OFM Katrin Flnk



FF Preßguts

22. Superzehnkampf der FF Preßguts

Auch im Jahr der Rüsthauseröffnung führte die FF Preßguts den bereits weit über die Grenzen bekannten Superzehnkampf durch.

Kommandant HBI Michael Wurm konnte 53 Gruppen begrüßen, die in den Disziplinen Kraft, Wissen und Geschicklichkeit um den begehrten Wanderpokal kämpften.

Neben den vielen erschienenen Sponsoren begrüßte HBI Wurm auch Vertreter aus der Gemeindevertretung wie Bürgermeister Andreas Nagl, Vizebürgermeister Kurt Nistelberger, Kassier Herbert Gauster und weitere Gemeinderäte.

Besonders hervor zu heben sind die 2 Gruppen der FF Koglerau für die weite Anreise aus Oberösterreich. Das Wetter zeigte sich besonders

gnädig und somit konnte gegen 20.00 Uhr die Siegerehrung durchgeführt werden. In der allgemeinen Wertung gewann die Gruppe der FF Reichendorf vor dem Tennisverein Preßguts und dem Team Putzabluz. In der Damenwertung gewann der Tennisverein Preßguts. In der Mix-Wertung gewann die Gruppe des ESV Preßguts. Bei den Jugendlichen gewann die Gruppe der Schlawinner. Im Anschluss an die Siegerehrung heizte Orange Events den Besuchern noch bis in die frühen Morgenstunden ein. Das Kommando bedankt sich bei allen Gönnern der FF Preßguts, sowie bei den Kameraden und Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

HBI Michael Wurm



Mix-Wertung Sieger „Das Chaos“



Jugend-Wertung Sieger „Schlawinner“



Allgemeinsieger FF Reichendorf



Damen-Wertung Sieger TV Preßguts

Bewerbssaison 2018

Auch im heurigen Jahr nahm unsere Jugend an den Jugendbewerben teil. Zum ersten Mal seit Jahren hatten wir ebenfalls eine Gruppe, welche ausschließlich aus Jugendmitgliedern der Feuerwehr Preßguts bestand.

Zusätzlich nahmen auch zwei Bewerbungsspielteams unserer Wehr an den Bewerbungen teil. Bereits Mitte April begannen wir mit den Übungen auf der Bewerbsbahn, welche heuer bei uns in Preßguts

ihren Standort hatte. Nach mehreren Bewerbungen fuhren wir von 7.-10. Juli mit 14 Jugendlichen zum Bereichszeltlager nach Sinabelkirchen, welches von der Feuerwehr Untergroßau ausgerichtet wurde. Dort wurde unserer Jugend ermöglicht, sich gut auf den Landesbewerb in Murau vorzubereiten, sowie einige Tage in Kameradschaft zu verbringen. Beim darauffolgenden Landesbewerb durften einige Jugendliche ihre Abzeichen entgegennehmen:

So gab es für JFM Daniel Weingartmann, JFM Alexander Pekarz, JFM Jakob Meier und JFM Michael Rohrer das Bewerbungsspielabzeichen in Bronze. JFM Florian Ebner, JFM Tobias Weingartmann und JFM Rene Meier freuten sich über das Leistungsabzeichen in Bronze. Mit Stolz tragen dürfen nun JFM Elina Jahn, sowie JFM Laura Lang das Leistungsabzeichen in Silber.

Das aktuelle Angebot im Haus der Gesundheit in Preßguts



Mag. iur. Silke Pauritsch

In der „Streit.Werk.Statt“ von Mag. Silke Pauritsch sind Konflikte aller Art willkommen. Das Angebot umfasst Familien- und Paarmediation, Beratung in Konfliktsituationen und Beziehungsmanagement für Unternehmen. Der faire und strukturierte Rahmen ermöglicht respektvolle Trennungen, die Verbesserung des Miteinanders, die Akzeptanz für Entscheidungen und sinnvolle Lösungen für Probleme.

Christina Strepfl , MSc

In meiner Arbeit geht es wesentlich darum, dem Menschen zu einem emotional erfüllten, sinnvollen, in Freiheit und Verantwortung und Selbsttreue gestaltetem Leben zu verhelfen. Dadurch wird es leichter, Entscheidungen zu treffen und stimmig zu handeln.

Posch Daniela

Kimama- Kinder frei betreuen
Jeden Montag, von 15:30 bis 17h haben Eltern, die ihre Kinder selbst betreuen die Möglichkeit mit uns im Turnsaal sich frei zu bewegen. Spaß und der eigene Impuls der Kinder, ist uns dabei wichtig.
Alter ab 10 Monate bis 5 Jahre

Natalie Moestl, BSc

Ernährungsberatung & Ernährungstherapie
Egal ob Sie Gewicht reduzieren und sich einfach wieder wohl fühlen möchten oder einen Krankheitsver-

lauf positiv beeinflussen wollen - die richtige Ernährung kann helfen Krankheiten vorzubeugen und den Heilungsprozess positiv zu beeinflussen. Ich unterstütze Sie dabei, Ihre individuellen Ziele zu erreichen.

Aniko Eibel

Eibel Aniko Dipl.Shiatsu Praktikerin löst die energetischen Blockaden ihrer Klienten, bringt sie in eine tiefe Entspannung, wodurch sie sich auf allen Ebenen regenerieren können .

Dr. Franziska Matzer

Franziska Matzer ist als Psychologin und Psychotherapeutin tätig und Ansprechperson für psychische, psychosoziale oder psychosomatische Fragestellungen.

Helga Gruber

Mit der Holopathie habe ich die Möglichkeit Nahrungsmittel Intoleranzen, Allergien, Vitamine, Nährstoffe, Pilzesowie sämtliche energetische Blockaden zu testen und therapieren, auch bei Sportverletzungen unterstützt die Holopathie den Heilungsprozess. Selbstheilungskräfte werden aktiviert!
Massagen mache ich ausschließlich nur mit hochwertigen ätherischen Ölen!

Ankündigung

**Mittwoch 17.10.2018
von 13.00 bis 18.00 Uhr**

**Tag der
offenen Tür**

im Haus der Gesundheit

Yoga

Ich heiße Anita Novak und gebe seit 3 Jahren Yogaunterricht in unserer Gemeinde. Yoga ist nicht nur atmen und Mantras singen ...Yoga ist eine Verbindung von Körper, Geist und Seele.

In meinen Stunden versuche ich körperlich anstrengende Übungen mit Ruhe und Spüren zu vereinen, nicht Leistung, sondern die eigenen Grenzen wahrnehmen und im richtigen Moment STOP sagen zählt.

Z.zt. mache ich die Ausbildung zur Yoga-therapeutin , d.h. auch Leute mit Rückenschmerzen , Knieproblemen , Hüftproblemen , aber auch Stress können kommen und mitmachen. Für arge Fehlstellungen z.b. Skoliose ,Rundrücken, Burnoutprophylaxe sind dann aber eher schon Einzelstunden ratsam, um mich intensiv mit den Beschwerden zu beschäftigen.

Programm für den Herbst/Winter:

Ihr habt die Möglichkeit eine Morgeneinheit zu besuchen, um dann voll Energie in den Tag zu starten: 7.45-9.00 im Kultursaal.

Abends im Turnsaal starte ich von 17.00 bis 17.30 mit einer Rückengymnastik, sehr sanft, aber auch mit Kräftigung für Bauch, Beine und PO!!! Danach im Anschluss die Abendyogaeinheit von 17:45 bis 19.00, wo jeder vom Arbeitstag runterkommen kann!!!

Ihr könnt schnuppern am 18.10. zu eben diesen Zeiten im KULTURSAAL und danach 10 Einheiten weitermachen oder nicht.

Ich freue mich auf euch, I.g. Anita!!

NAMASTE

„Beckenmuskeltraining für Frauen und Männer“

Ziel und Inhalte des Trainings:
Bewusst die Wahrnehmung der Muskulatur unserer Mitte zu schulen; Inkontinenzvorsorge, Vorbeugung Organenkungsprobleme bzw. Prostataerkrankungen; mehr Kraft, Beweglichkeit und Mobilisation für die Lendenwirbelsäule und die Beckengelenke; guter Aufbau durch Stärkung der tiefen Muskelschichten; ausgleich zwischen Muskelanspannung und -entspannung für den Alltag zu erlangen

Nähere Infos: DSA Schaller Barbara

Tel.: 0664/2117168

Turnprogramm

Montag

Turnsaal Prebensdorf

„Seniorenturnen“ mit DSA Barbara Schaller
Ab 05.11.2018 von 17:30 - 18:30 Uhr
Kosten € 4,- je Einheit

Turnsaal Prebensdorf

„Damenturnen“ mit DSA Barbara Schaller
Ab 05.11.2017 von 18:45 - 19:45 Uhr,
Kosten € 4,- je Einheit

Mittwoch

Kultursaal

„Beckenmuskeltraining für Frauen und Männer“ mit DSA Barbara Schaller
Ab 07.11.2018 von 17:45 h bis 18:35 h,
Kosten € 5,- je Einheit

Turnsaal Prebensdorf

„Männerturnen“ mit DSA Barbara Schaller
Ab 07.11.2018 von 19:00 - 20:00 Uhr,
Kosten € 4,- je Einheit

Kultursaal

„Entspannungsmix“ mit Helga Erlacher
Ab 03.10.2018 von 19:00 - 20:00 Uhr,
Kosten Freiwillige Spende

Donnerstag

Kultursaal

„Yoga Morgeneinheit“ mit Anita Novak
Ab 18.10.2018 von 7:45 - 9:00 Uhr,
Kosten: 10er Block 60,- / 5er Block 30,-
Einzelstunde 8,-

Turnsaal Prebensdorf

Rückengymnastik mit Anita Novak
ab 18.10.2018 von 17:00 - 17:30 Uhr,
Kosten: 10er Block 30,-

Abendyoga mit Anita Novak
ab 18.10.2018 von 17:45 - 19:00 Uhr,
Kosten: 10er Block 60,- / 5er Block 30,-
Einzelstunde 8,-

Turnsaal Preßguts

Turnen für Jung und Alt - ER und SIE mit Christine Wirl aus Weiz
Ab 08.11.2018 von 19:30 - 20:30 Uhr

Hobbyturnier ESV Ilztal

Das Hobby-Turnier 2018 wurde heuer erstmalig in einem neuen Modus durchgeführt. Es gab 2 Gruppen zu je 9 Mannschaften und an jedem Tag einen Sieger, dafür kein Finale.

Der ESV Ilztal bedankt sich hiermit recht herzlich bei den zahlreichen teilgenommenen Mannschaften, der Gemeinde und bei allen Helfern des ESV. Besonderer Dank an die Sponsoren, ohne die es unmöglich wäre, so ein erfolgreiches Turnier zu veranstalten.

Obmann Herbert Gauster



Die Herren-Mannschaften des ESV Ilztal wurden mit Polo-Shirts und Trainingsjacken neu eingekleidet. Diese wurden von den Firmen Autohaus Strepfl, Erdbewegung Meier, Brandschutz Schlenner Patrick und Firma SEKA, Pregartner Andreas gesponsert! Herzlichen Dank!



**Sparverein Seerose
Neudorf 1. Platz**

Platzierungen vom 22.06.2018:

1. Sparverein Seerose Neudorf
2. ESV Schachen
3. Schusters Teich
4. FC Wachauf
5. WSV Großpesendorf



Jäger Preßguts 1. Platz

Platzierungen vom 23.06.2018:

1. Jäger Preßguts
2. Die „Aussireisser“
3. Wurm Partie
4. Buschenschank Schenk
5. Familie Reisenhofer

Boccia Turnier

Dass Boccia auch in unseren Breiten ein durchwegs beliebtes Spiel ist, zeigte eine Veranstaltung im Ilztal. 36 Mannschaften mit insgesamt 108 Teilnehmern und zahlreichen Zuschauern umfasste das Bocciaturnier des Freizeitvereines „Spooners 04“ am Beachvolleyballplatz in Ilztal.



Nach der Vorrunde zählte der Hobbyclub „Los Vodkos“ zu den großen Favoriten, da das Team rund um Kapitän Lukas Nistelberger ungeschlagen ins Achtelfinale stürmte. Gewinnen konnte schlussendlich das „Team Glanz“ mit Thomas Glanz sowie Christian und Jürgen Egger.

Sie konnten im Finale die „Backhand Boys“, angeführt von Lukas Kohl, besiegen. Dritter wurde überraschenderweise das Team „Siadriegel“, welches aus der Nachbarsgemeinschaft David „Dave“ Prem, Philipp Tandl und Thomas Kulmer bestand.

Das Team Glanz war jedoch nicht der einzige Gewinner an diesem Tag. Beim Schätzspiel konnte Andreas Ohnewith die 5789 Fizzers-Zuckerl im Glas erraten und gewann damit einen Bauernkorb. Moderiert wurde der Tagesevent von Roman Prem.



Tennisverein
Preßguts

Ab 19 Uhr **Zaubershow mit**
CHRISTOPH KULMER



Bockbieranstich

Festhalle Preßguts
Sa. 10. 11. 2018

1 Bier gratis!

Erdäpfelwurst **DISCO BAR**

Musik:

Einlass ab 18.30
Vvk.: 5,-
Abendk.: 8,-



schallerer
www.schrift-grafik-druck.at

Hochzeitsjubilare

Der Vorstand mit Bgm. Andreas Nagl, Vize-Bgm. Kurt Nistelberger und Kassier Herbert Gausler gratulierte **Pilz Rupert und Dorothea** aus Großpesendorf und **Groß Josef und Maria** aus Preßguts zur Goldenen Hochzeit (50 Ehejahre) und zur Eisernen Hochzeit **Gerstl Karl und Maria** aus Prebensdorf-Stadt (65 Ehejahre)!



*Goldene Hochzeit:
Pilz Rupert und Dorothea*



*Goldene Hochzeit:
Groß Josef und Maria*



Eiserne Hochzeit: Gerstl Karl und Maria

Terminvorschau

So, 21.10.2018	Chronik-Präsentation mit Erntedankfest in der Ilztalhütte 9:30 Uhr
So, 28.10.2018	Heldenehrung am Heldenfriedhof in Prebensdorf
Fr, 02.11.2018	Kostenlose Rechtsberatung mit Dr. Hannes Hausbauer 18-19 Uhr im Gemeindeamt – Voranmeldung unter 03113/2485
So, 04.11.2018	Prebensdorfberger Fußwallfahrt nach Maria Fieberbründl
Sa, 10.11.2018	Tennisverein Preßguts: Bockbieranstich in der Festhalle in Preßguts

Wir gratulieren den Eltern herzlich zur Geburt:



*Josef Kochauf,
Prebensdorfberg,
geboren am
11.06.2018*

*Florian Kochauf,
Wolfgruben, geboren
am 03.08.2018*



Gratulation unseren Geburtstagsjubilaren im September und Oktober 2018

97 Jahre

Kulmer Emilie, Neudorf

95 Jahre

Schloffer Theresia, Neudorf

94 Jahre

Lösch Theresia, Neudorf

Schnur Theresia, Neudorf

93 Jahre

Binder Hedwig, Prebensdorf

Buchberger Anton, Neudorf

91 Jahre

Winkelbauer Johann,
Preßguts

90 Jahre

Gerstl Karl, Prebensdorf-
Stadt

88 Jahre

Schalk Hermine, Nitschaberg

87 Jahre

Kochauf Theresia,
Wolfgruben

86 Jahre

Kober Eduard, Wolfgruben

Terler Josefa,
Prebensdorfberg

85 Jahre

Purkarthofer Franz,
Großpesendorf

Schlacher Anton,
Neudorferben

84 Jahre

Ertl Hedwig, Großpesendorf

83 Jahre

Supper Johann, Schattauberg

Krindlhofer Viktoria,
Wolfgruben

81 Jahre

Purkarthofer Engelbert,
Großpesendorf

75 Jahre

Fink Erwin, Schattauberg

Trummler Anton,
Prebensdorf

Prodanovic Mira,
Schattauberg



Wir trauern um:

Sommerhofer Anton (88),
Neudorf,
verstorben am 27.06.2018

Hanko Theresia (90),
Prebensdorf,
verstorben am 26.07.2018

Wagner Brigitta (52),
Nitschaberg,
verstorben am 09.08.2018

Gräßling Johann (57),
Prebensdorfberg,
verstorben am 31.08.2018

Meier Franz (90), Preßguts,
verstorben am 16.09.2018

„Der Tod ist das Ende
eines Lebens,
aber nicht das
Ende einer
Liebe, die in unseren
Herzen und unseren
Gedanken weiter-
leben wird!“



Ärzte-Notdienst

Samstag, 7 Uhr früh bis Montag, 7 Uhr früh
**Bereitschaftsdienst nur für wirklich
dringende Fälle!**

13./14.10.	Dr. Puntigam
20./21.10.	Dr. Malcher
25.10.	Dr. Farzi
26.10.	Dr. Farzi
27./28.10.	Dr. Farzi
31.10.	Dr. Puntigam
01.11.	Dr. Puntigam
03./04.11.	Dr. Dunst
10./11.11.	Dr. Stattegger
17./18.11.	Dr. Malcher
24./25.11.	Dr. Dunst
01./02.12.	Dr. Farzi

Öffnungszeiten des Gemeindeamts

Montag – Freitag **8.00 – 12.00 Uhr**
und Freitag von **15 – 19 Uhr**
Tel. 03113 / 2485, Fax: 03113 / 2485-4
www.ilztal.at
E-Mail: gde@ilztal.gv.at